



Mit Erfahrung: Die heimische Wirtschaft möchte ältere Fachkräfte länger an sich binden.

FOTO: JULIA GISEMANN

Weshalb ältere Mitarbeiter immer wichtiger werden

Projekt: Die Wirtschaftsinitiative im Kreis Höxter stellt einen Leitfaden für kleine und mittelständische Unternehmen vor

■ **Brakel.** Die Wirtschaftsinitiative im Kreis Höxter (WIH) setzt ihren Fokus bei der Fachkräftesicherung auch auf die Generation 50 Plus. Ältere und erfahrene Mitarbeiter sollen an die Unternehmen gebunden werden. Nachdem die WIH vor fast zwei Jahren das EFRE-NRW Förderprojekt für Mitarbeiter 50 Plus „Arbeit altersgerecht gestalten“ initiiert hat, wird sie nun die Ergebnisse anhand eines aktuellen Leitfadens für kleine und mittelständische Unternehmen anlässlich eines Unternehmensforums in Brakel vorstellen.

Im Kreis Höxter zeige sich der demografische Wandel ausgeprägter als in anderen westfälischen Regionen, sagen die Verantwortlichen der WIH. Die Abwanderung gerade jun-

ger Menschen prägte den am südöstlichen Rand Ostwestfalen-Lippes gelegenen Kreis besonders stark. Entsprechend sei es für lokale Unternehmen hier noch schwerer, den dringend benötigten Nachwuchs zu finden. Beim Bemühen, die Fachkräfte in der Region und in den heimischen Unternehmen zu halten, werde es daher immer wichtiger, sich auf diejenigen zu konzentrieren, die bereits da sind: ältere, erfahrene Mitarbeiter. Dieser Zielgruppe widmet sich seit knapp zwei Jahren die WIH mit dem Projekt „Arbeit altersgerecht gestalten – Stärkung der Arbeitsfähigkeit älterer Mitarbeiter in kleinen und mittelständischen Unternehmen der Region Höxter“.

In zahlreichen Veranstaltungen, Workshops und Se-

minaren, an denen viele Mitarbeiter aus WIH-Mitgliedsfirmen teilnahmen und aktiv bis heute mitgearbeitet haben, wurden die Probleme der Unternehmen und auch die Bedarfe der Mitarbeiter analysiert.

Die WIH habe aus diesen Ergebnissen in Zusammenarbeit mit verschiedenen kleinen und mittelständischen Unternehmen praxisnahe Ansätze entwickelt, bereits erprobt und daraus einen Leitfaden entwickelt. Diesen Leitfaden „Erfolgsfaktor Generation 50 Plus“ stellt die WIH nun interessierten Unternehmen und Mitarbeitern anlässlich eines Unternehmensforums vor. Dabei solle der Leitfaden dazu ermuntern, sich mit dem drängenden Thema zu beschäftigen, sowie Tipps und

Hinweise geben.

Während der Veranstaltung werden Fachleute, Vertreter der beteiligten Unternehmen als auch am Projekt beteiligte Mitarbeiter über die Ergebnisse des nun auslaufenden Förderprojekts berichten. Ziel ist es, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich zu allen Fragen des altersgerechten Arbeitens auszutauschen. Die Veranstaltung findet am Dienstag, 15. Januar, von 8.30 bis 10.30 Uhr in den Räumen des Berufskollegs Kreis Höxter in der Klöckerstraße 10 in Brakel statt. Interessenten sind eingeladen, teilzunehmen. Sie können sich per E-Mail: info@wih-hx.de anmelden. Mehr unter <http://wih-hx.de/foerderprogramm/arbeit-altersgerecht-gestalten/>